

## **Dürnten im Jahre 2025**

### **Januar**

**05.** Im KMM-Kulturzentrum findet der Neujahrsapéro statt. Nach der Festansprache des Gemeindepräsidenten tritt das Duo VALSECCHI & NATERS auf.

Walter Baumann erhält das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Dürnten. Während 37 Jahren war er als Lehrer in der Gemeinde tätig und hat sich in der Gemeinde vielseitig engagiert. Er legte auch den Grundstein für die Ortskundliche Sammlung, die mit ihren unzähligen Objekten und Dokumenten die Geschichte der Gemeinde dokumentiert.

**09.** Dürnten tauscht den Anbieter für die Jugendarbeit aus. Anstelle der fast zwölfjährigen Präsenz der MOJUGA wird neu die Stiftung Soziokultur Schweiz aus Zürich dieses Amt übernehmen. Der Gemeinderat sah sich hinsichtlich des Beschaffungsrechts verpflichtet, ein Submissionsverfahren durchzuführen. Das vorteilhafteste Angebot machte die Stiftung Soziokultur Schweiz.

**13.** Die Floorball Riders verlieren eine kapitale Partie. Sie unterliegen den Red Ants Winterthur im Duell 1:7. Es wird wohl nichts mit der Play Off-Qualifikation.

**14.** Die Dürnten Vikings sind in der Gruppe 1 zurück an der Tabellenspitze.

**24.** Top Klassik Zürcher Oberland ist in der Kirche Dürnten zu Gast und präsentiert den Liederzyklus «Die Winterreise» von Franz Schubert.

**25.** Unter dem Motto «Dürnte gaht uf Chrüzfahrt» lädt der Turnverein Dürnten in der Mehrzweckhalle Blatt zur Abendunterhaltung ein. Amüsante Passagiere führen durch den Abend.

## **Februar**

- 07.** Andy Schumacher aus Dürnten macht Upcycling: Er stellt Taschen verschiedenster Größen und Formen aus Gleitschirmstoff her.
- 09.** An der Urnenabstimmung befürworten 62 Prozent der Bevölkerung ein Feuerwerksverbot auf dem Gemeindegebiet. Weiter wird die Teilrevision der Gemeindeordnung angenommen: Die Finanzbefugnisse des Gemeinderates werden erhöht. Erst ab einmaligen Ausgaben von über 2 Millionen Franken soll es zur Urnenabstimmung kommen.
- 10.** Die Floorball Riders haben die erwartete Niederlage beim Spitzenteam Zug kassiert. Für die Riders sind die letzten Spiele der Qualifikation dazu da, sich für die Play Outs gegen Waldkirch-St. Gallen vorzubereiten.
- 12.** 50 Millionen Franken sollen die zwölf Aktionärsgemeinden in die GZO Spital Wetzikon AG einschiessen. So sieht es der Sanierungsplan vor. Doch jetzt äussern die Rütner Gemeindepräsidentin und der Bubikoner Gemeindepräsident Zweifel am Businessplan und empfehlen ein Nein zum Millionenkredit.
- 13.** Der ehemalige Sekundarlehrer Duri Stupan stirbt im Alter von fast 90 Jahren. Während mehr als drei Jahrzehnten hat er die Oberstufe der Gemeinde entscheidend geprägt und das Interesse seiner Schüler und Schülerinnen für Sprachen, Literatur und vor allem für Sport geweckt.

## **März**

- 01.** Die Dürntner Fasnacht steht ganz im Zeichen der Jüngsten: Der beliebte Kindermaskenball wird so zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Weiter gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Salvo, Guggemusik und der Sultans-Bar.
- 04.** Die 1. Liga war für den EHC Dürnten Vikings immer Tabu. Jetzt haben die Verantwortlichen des Oberländer Zweitligisten ihre Meinung geändert. Vikings Vorstandsmitglied Alain Deubelbeiss ist überzeugt, dass die Zeit reif ist, den Aufstieg ins Auge zu fassen. Es sind viele Spieler, die jung sind und gerne in der ersten Liga spielen möchten.
- 07.** Das Spital Wetzikon befindet sich derzeit in definitiver Nachlassstundung und versucht, den drohenden Konkurs abzuwenden. Der Sanierungsplan sieht vor, dass im März kommenden Jahres eine Gläubigerversammlung über die Zukunft des Spitals entscheidet.
- 10.** Nach 15 Jahren könnte der Flugbetrieb auf dem Hasenstrick wiederbelebt werden, allerdings mit Elektrogleitern statt Motorflugzeugen. Die Immobilienfirma Agensa AG übernahm mit dem Restaurant Hasenstrick auch einen Grossteil des Flugfeldareals und unterstützt die Fluggruppe Hasenstrick in ihrem Vorhaben.
- 17.** Die Floorball Riders führen in der Play Out-Serie gegen Wasa St. Gallen 2:1.
- 20.** Die Samichlaus-Gesellschaft Rüti/Tann kann dank grosszügiger Spenden einen namhaften Betrag an den Verein «Sichtbar» überreichen.
- 20.** Bis am 8. April steht auf dem Schulhaus Blatt in Tann ein mobiler Pumptrack zur Verfügung.
- 27.** Bereits zum dritten Mal wird die Oberstufenschule Nauen in Tann mit dem Label «Sportfreundliche Schule» ausgezeichnet. Dieser Preis wird an Schulen vergeben, die über den normalen Lehrplan hinaus in sportlicher Hinsicht mehr bieten.
- 28.** Der Zürcher Regierungsrat glaubt immer noch daran, dass die Oberlandautobahn ab 2038 gebaut werden kann. Die Projektierungsarbeiten durch die Bundesstellen laufen weiter.
- 29.** Die Fluggruppe Hasenstrick hat das Betriebsreglement überarbeitet. Dabei geht es nicht nur um Elektrogleitschirme, sondern es sind auch 300 Helikopterflüge im Jahr vorgesehen. Gegen diese Helikopterflüge formiert sich Widerstand aus der Bevölkerung.
- 29.** Vor den Play Outs genossen die Floorball Riders kaum Kredit. Nun verteidigen sie ihren NLA-Platz zum vierten Mal. Sie gewinnen mit 4:1 Siegen in der Serie gegen Wasa St. Gallen.

## **April**

**09.** Bei einem Brand auf einem Balkon in einem Mehrfamilienhaus in Tann wird eine Frau verletzt. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehr kann das Feuer rasch unter Kontrolle gebracht werden.

**17.** Andreas Mika wird neu als Verwaltungsratspräsident der GZO Spital Wetzikon AG gewählt. Er präsidiert das sechsköpfige Aufsichtsgremium, welches ausschliesslich mit Experten besetzt ist.

**23.** Peter Jäggi politisiert seit 20 Jahren in Dürnten, seit 2018 amtet er als Gemeindepräsident. Jetzt hat er sich entschieden, nächstes Jahr nicht mehr zur Wahl anzutreten.

**24.** Die offene Jugendarbeit wurde bis Ende 2024 durch die MOJUGA durchgeführt. Per 1.Januar wurde eine neue Leistungsvereinbarung mit der Soziokultur Schweiz abgeschlossen, welche nun per Ende März wieder aufgehoben wird. Mit dem Verein MOJUGA wird per 1. Mai eine neue Leistungsvereinbarung unterzeichnet.

**25.** Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Dürnten schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 1 Million Franken.

## **Mai**

- 09.** Während einer Woche sind Menschen aus Kenia Gäste der reformierten Kirche Dürnten. Mit verschiedenen Ausflügen lernen sie unser Land kennen.
- 10.** Die Floorball Riders erhalten ein neues Chef-Duo. Katrin Kivirand und Thomas Appenzeller übernehmen bei den Oberländer NLA-Frauen als Co-Headcoachs.
- 13.** In der Mehrzweckhalle Blatt findet eine Informationsveranstaltung über den Flugplatz Hasenstrick statt.
- 16.** Das preisgekrönte Loewe Quartett gastiert in der reformierten Kirche. Auf dem Programm stehen Werke von Mendelssohn, Juon und Schubert.
- 18.** Im Rahmen der Museums Trophy öffnen die Museen in Rüti, Tann und Dürnten ihre Türen.
- 20.** Auf dem Hasenstrick feiern Twike-Fans das neue Modell Twike 5. Der futuristische Dreiradstromer wird erstmals in der Schweiz präsentiert.
- 24.** Auf dem Schulareal Blatt findet der Dürntner Märt statt. Gleichzeitig ist Tag der offenen Tür beim Werkhof Dürnten und das Grundwasserpumpwerk der Wasserversorgung wird eingeweiht.
- 26.** Bubikon und Dürnten planen den Anschluss an die ARA Rüti. Die Abwasserreinigungsanlagen müssen in den nächsten Jahren ihre gewässerschutzrechtlichen Einleitungsbewilligungen erneuern lassen und strengere Anforderungen erfüllen. Somit ist ein Anschluss der ARA Weidli an die ARA Rüti wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll.
- 28.** Die Fluggruppe Hasenstrick orientiert die Gemeinden Dürnten und Hinwil, dass das Gesuch betreffend Anpassung des Betriebsreglements des Flugfeldes Hasenstrick formell zurückgezogen wurde. Eine Reaktivierung des Flugfeldes erfolgt somit nicht. Helikopterrundflüge müssen von der Gemeinde bewilligt werden. Der Gemeinderat entscheidet, die Helikopterrundflüge auf maximal drei Tage pro Jahr zu beschränken.

## **Juni**

- 04.** Ausländische Investoren sind im Zürcher Oberland abgeblitzt. Die Aktionärsgemeinden wollen das kriselnde Spital Wetzikon nicht privatisieren. Die notwendige Kapitalerhöhung muss bis Ende November in jeder Gemeinde abgesegnet werden.
- 09.** Die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen genehmigen an der Urnenabstimmung den Projekt- und Baukredit für die Erstellung der Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Schulanlage Nauen.
- 12.** Zum Thema «Älter werden in Dürnten» findet eine Informations- und Partizipationsveranstaltung statt. Dabei werden folgende Themenbereiche behandelt: Wohnen, Pflege und Gesundheitsversorgung, Soziale Vernetzung sowie Information und Gesundheitsförderung.
- 12.** Die Turmdohle verliert immer mehr Nistplätze, als Alternative bieten sich Kirchtürme an. Im Turm der reformierten Kirche brüten seit Frühling 2023 Dohlen in Nistkästen.
- 14.** Die Mühle Dürnten setzt neue Massstäbe im Event-Bereich. Wo während Jahrhunderten Korn gemahlen wurde, wird heute gelebt, gearbeitet und gefeiert. Auf 200 Quadratmetern Fläche und mit Platz für bis zu 100 Personen bietet die Lokalität ideale Voraussetzungen für Events.
- 15.** In der katholischen Kirche Tann findet ein Benefizkonzert für eine Trinkwasserversorgung im Kongo statt unter dem Thema «Ohne Wasser kein Leben». Der aus dem Kongo stammende Pfarrer Dr. César Mawanzi und seine Helfer haben in seinem Dorf bereits eine Krankenstation errichtet, jetzt ist ein Trinkwasserprojekt an der Reihe.
- 13./15.** Über das Wochenende wird der Hasenstrick zum schottischen Highland. Zu den Highland Games gehören verschiedene Disziplinen wie Bogenschiessen und Tauziehen.

## **Juli**

**04./05.** Dürnten ist das «Tanz-Mekka» im Zürcher Oberland. Am Freitag und Samstag findet auf dem Hasenstrick erstmals das Swiss Dance Festival statt. Unter freiem Himmel kann auf fünf Floors zu unterschiedlicher Musik getanzt werden.

**11.** Der Sekundarlehrer Thomas Hauri wird nach 40 Jahren Unterricht im Schulhaus Nauen pensioniert.

**28.** Es flattern wieder die Schmetterlinge. Ins Gewächshaus statt in den Regenwald: im Gartencenter Meier können bis Ende August unzählige Schmetterlinge hautnah beobachtet werden.

## **August**

**01.** Die 1. Augustfeier findet auf dem Gemeinde-Parkplatz Dürnten statt, organisiert vom Veranstalter «Vo Dürnte für Dürnte». Die Festrede hält Marcel Dettling, Nationalrat und Präsident der SVP.

**01.** Pfarrer Edzard Albers feiert sein 10-jähriges Dienstjubiläum in der Kirchgemeinde Dürnten.

**8./9./10.** In Dürnten ist Chilbi-Zeit. Diverse Marktstände, ein Festzelt mit Musik und Tanz, ein Grotto Ticinese, der Bull-Shit Wettbewerb sowie weitere Attraktionen erwarten die Besucher.

**16.** Als Beitrag zum 100-Jahr-Jubiläum der Naturfreunde Schweiz findet ein «Everesting» auf den Bachtel statt, organisiert von den Naturfreunden Rüti-Tann-Bubikon. Dabei wird der Bachtel so oft bestiegen, bis die Höhe des Mount Everest erreicht wird. Das Ziel wird deutlich übertroffen.

**29.** Der Organist Christoph Küderli verlässt nach 12 Jahren die Kirchgemeinde.

**30.** Der Neubau des Schulhauses Bogenacker-Tannenbühl C wird von Schülern und Schülerinnen, sowie der Schulpräsidentin, dem Gemeindepräsidenten und Besuchenden eingeweiht. Es finden geführte Besichtigungen durch das neue Schulhaus statt, auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**31.** Das Fintech-Start-up NextBusiness aus Dürnten entwickelt den ersten KI-gesteuerten Buchhaltungsagenten Namens Juno.

**31.** Herr Pfarrer Hans Walter Goll wird im Gottesdienst verabschiedet, er ist im Frühling kurzfristig als Stellvertreter von Pfarrer Dominik Flüeler eingesprungen.

## **September**

**01.** Ab diesem Datum wird das Baubewilligungsverfahren vollständig digital abgewickelt. Baugesuche werden künftig ausschliesslich über die zentrale kantonale Plattform eBaugesucheZH eingereicht.

**01.** Nach 200 Jahren ist es an der Zeit für ein neues Gemeindehaus in Dürnten. Urs Roth und fünf weitere Männer, darunter Gemeindepräsident Peter Jäggi greifen zum Spaten und markieren so den Baustart des neuen Dürntner Gemeindehauses.

**06.** Im Spitex-Zentrum in Tann findet der Tag der offenen Tür statt. Es werden alle eingeladen, hautnah zu erleben, wie moderne Pflege aussieht: Innovativ, flexibel und trotzdem immer ganz nah am Menschen.

**12.-14.** Kunstschaefende von Bubikon und Dürnten laden zu den Kulturtagen ein. 20 Kunstschaefende präsentieren ihre Arbeiten an mehreren Standorten. Es gibt ein vielseitiges Programm mit Werken aus Malerei, Fotografie, Skulptur, Zeichnung, Druck, Textilkunst und Video, ergänzt durch musikalische Darbietungen.

**16.** Im Singsaal Nauen findet eine öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema «Pflegende Angehörige» statt, organisiert von der Spitex Dürnten.

**28.** Die Stimmberechtigten von Rüti, Bubikon und Dürnten nehmen an der Urnenabstimmung den Anschluss von Dürnten und Bubikon an die ARA Rüti an. Die ARA Weidli wird nach diesem Zusammenschluss stillgelegt.

**28.** Die Ortskundliche Sammlung ist geöffnet. Im Eingangsbereich befindet sich eine Ausstellung über die Dürntner Schieferkohle.

## **Oktober**

- 02.** Die Bachtel Bühne spielt «Drei Geister für Charlène». Dabei verwandelt sich der Singsaal des Schulhauses Nauen in eine Bühne voller Geister, Geheimnisse und Situationskomik.
- 05.** Die reformierte Kirche Dürnten feiert die Zertifizierung mit dem «Grünen Güggel», dem kirchlichen Umweltstandard in der Schweiz auf Basis von EMAS (Eco-Management and Audit Scheme, ein freiwilliges Umweltmanagementsystem). Sie ist die erste «Grüner Güggel»-Gemeinde im Bezirk Hinwil.
- 07.** Noch haben die Floorball Riders kein NLA-Spiel gewonnen. Die bisherigen Auftritte deuten aber darauf hin, dass der Weg der Oberländerinnen stimmt.
- 16.** Der Gemeinderat Dürnten rechnet für das Jahr 2026 mit einem Plus von 917 600 Franken. Die Ausgaben steigen auf 61 Millionen Franken, die Erträge auf 62,5 Millionen Franken. Der Steuerfuss von 113 % bleibt unverändert.
- 18.** Jessica Mäder aus Dürnten sichert sich bei den Highland-Games-Weltmeisterschaften in den USA die Silbermedaille.
- 18.** Die Profi-Triathletin Alissa König verpasst krankheitshalber den Final der WM-Serie in Wollongong (USA). Sie liegt in der Gesamtwertung der WM-Serie als beste Schweizerin auf Rang 22.
- 25.** Stefan Halbheer aus Tann sorgte während 25 Jahren dafür, dass die Skilifte in der Region zuverlässig und sicher sind. Infolge eines Unfalls musste er seine Firma aufgeben und sich neu orientieren. Da Marco Müller, Inhaber der Textilfirma Newoutfit AG in Hombrechtikon einen Nachfolger suchte, meldete sich Halbheer, konnte die Firma übernehmen und nach Tann zügeln.
- 28.** Die Dürnten Vikings gewinnen ein umkämpftes Derby gegen den EHC Illnau-Effretikon mit 5:4.

## **November**

**02.** Simona Lucca gewinnt mit Larissa Tanner an der Hallenradsport-Weltmeisterschaften in Bremen die Bronzemedaille in der Kategorie Zweier. Saskia Gerber wird Fünfte im Einer.

**03./04./06.** In Oberdürnten, Dürnten und Tann finden die traditionellen Räbeliechtli-Umzüge statt.

**04.** Dank zwei Oberländerinnen gibt es jetzt auch Matcha mit Soda, die Marke Souilly. Maresa Tennigkeit und Camille Zingg haben nach monatelanger Tüftelei mit Lebensmittelwissenschaftlern in Bern den Geschmack schliesslich getroffen. Die Basis des Getränks ist Sprudelwasser, Zitrone, Agave und Matcha. Die Produktion erfolgt in Bern, Vertrieb und Marketing übernehmen die Frauen selbst.

**13.** Knall bei den Riders: Trainer Thomas Appenzeller und Sportchef Giovanni Marti sind per sofort zurückgetreten. Katrin Kivirand ist neu Chefin.

**14.** Der Gemeinderat genehmigt das neue Alterskonzept. Dieses schafft eine solide, faktenbasierte Grundlage für künftige Entscheidungen und soll dazu beitragen, dass Dürnten auch in Zukunft ein lebenswerter Ort für Menschen jeden Alters bleibt.

**18.** Die Vikings drehen erfolgreich auf, sie bezwingen Chiasso 6:1.

**19.** Der Chasperli begeistert im Singsaal Nauen Kinder ab vier Jahren mit zwei lustigen Geschichten.

**21.-30.** Das Atelier Haus in Dürnten setzt seine erfolgreiche Ausstellungsreihe fort. Die aktuelle Präsentation zeigt unter dem Titel «Junge Pariser Kunst» Siebdruckeditionen aus dem Atelier Arcay in Paris.

**21./22.** Jedes Jahr verkauft der Inner Wheel-Club Zürcher Oberland selbstgemachte Kränze für einen guten Zweck. Dieses Jahr geht der Erlös an das Frauenhaus Zürcher Oberland in Uster.

**27.** Edy Staub und seine Tochter Natascha reisen nach Afghanistan, um Projekte zu besuchen, die sie über Jahre unterstützt haben. Über 630 Kinder besuchen die Schule dank Edy Staub.

**30.** Im KMM findet ein Adventsbrunch mit Live-Musik der Blaskapelle Goldküste statt.

**30.** An der 1- Adventsfeier in Dürnten werden die Gemeindemitglieder durch den Gemeindepräsidenten Peter Jäggi begrüsst. Neben dem Auftritt von VoiceThree gibt es Suppe und Getränk.

**30.** An der Urnenabstimmung über die Unterstützung der GZO-Spitals Wetzikon AG durch die Aktionärgemeinden nimmt Dürnten die Vorlage an. Der Gemeinderat wird somit ermächtigt, sich an der Erhöhung des Aktienkapitals im Umfang von 3'380'000 Franken zu beteiligen.

## **Dezember**

**01.** In den elf von zwölf Aktionärsgemeinden des GZO-Spitals Wetzikon AG steht die Bevölkerung hinter dem Regionalspital. Unklar bleibt, welche Konsequenzen das Nein aus Bubikon für die Sanierungspläne hat. Jetzt beginnt die Suche nach den fehlenden drei Millionen.

**05.** Simon Enzler tritt mit seinem Programm «Zmetztinne» auf der Bühne des KMM auf. Seine Vorstellung ist wortgewandt, scharfsinnig und mit einer eigenen Prise Selbstironie.

**06.** Das Sozialwerk Hope reist mit einem Team nach Bukarest. Dort gestalten sie mit ihren Partnern vor Ort Weihnachtsfeiern mit Basteln, Singen und Weihnachtsgeschichten erzählen.

**09.** Die Floorball Riders kassieren in der NLA-Doppelrunde zwei weitere Niederlagen.

**10.** Die Energie Zürichsee Linth AG hatte zwischen der Kezo und Rapperswil Grosses vor. Nun stoppt sie die Pläne des Fernwärmeprojekts «Ast Süd» aus wirtschaftlichen Gründen. Die Gemeinden Rüti und Dürnten wollten, ausgehend von der Wärmeleitung, ein eigenes Fernwärmennetz aufbauen. Daraus wird vorerst nichts.

**13./14.** In der Mehrzweckhalle findet ein weihnachtlicher Kunstradwettkampf statt. Kinder und Jugendliche zeigen ihr Können auf dem Kunstrad.

**14.** Am Weihnachtsevent der Schreinerei SEINundDESIGN, wo der Möbel- und Antikschreiner Markus Bebie hochstehendes Handwerk produziert, gibt es allerlei Schönes zu kaufen und anzusehen.

**18.** Edy Staub ist nach seiner Pensionierung künstlerisch tätig geworden: Er fertigt Moosbilder an. Seit rund zwei Monaten hat er mit seinem Künstlerfreund Ansgar Kuster das Atelier «Moos und Farbwerker» gegenüber des Volg-Ladens in Dürnten eingerichtet.

**20.** Renata Fahrni, die leitende Hauswartin der Anlageeinheit Schuepis-Feldegg / Gemeindehaus, geht Ende Dezember nach beinahe 33 Jahren in Pension.

**20.** Die Next Business AG erleichtert mit künstlicher Intelligenz vielen kleinen Unternehmen das Leben. Jetzt wollen die Jungunternehmer des Startups expandieren und suchen Geldgeber.

**20.** Die Dürnten Vikings gewinnen im letzten Spiel des Jahres gegen den EV Dielsdorf-Niederhasli 1:0.